

Anmeldung an beiden Standorten möglich,
die Einschulung erfolgt am Standort Weißer Gasse:

Standort Weißer Gasse:

Vom 17. bis 19. Februar
und vom 22. bis 26. Februar 2010

jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Standort Gutenbergstraße:

Vom 17. bis 19. Februar
und vom 22. bis 26. Februar 2010

jeweils von 8.00 bis 11.30 Uhr

Clemens-Brentano-Realschule Koblenz

Weißer Gasse 6

56068 Koblenz

Tel: 0261-31336

Fax: 0261-37326

**E-mail: cbrealsc@rz-online.de
buerocbrs@rz-online.de**

Web: www.clemi-online.de



Overberg-Hauptschule Koblenz

Gutenbergstraße 40-48

56073 Koblenz

Tel: 0261-41171

Fax: 0261-9422278

E-mail: hsoverberg@rz-online.de

Web: www.hsoverberg.de



+ fördern

+ fordern

**CLEMENS
BRENTANO**



OVERBERG

Informationen über die neue

REALSCHULE PLUS
in kooperativer Form

100 Jahre gemeinsame Schulerfahrung

Schnappschüsse aus dem Schulleben



Unser Schulleben – Wir über uns

Liebe zukünftigen Fünftklässler,

bald steht ihr vor der wichtigen Frage „Wo starte ich ins fünfte Schuljahr?“ Damit ihr die neue Realschule plus besser kennen lernt, haben wir hier für euch die wichtigsten Informationen kurz zusammengefasst.

Bei uns kommt viel Neues, aber auch Interessantes und Schönes auf euch zu. Wir möchten euch helfen, dass ihr euch gut bei uns in der Weißbergasse gut einlebt.

Das erwartet euch:

- ein großes Gebäude, viele Schulkameraden
- neue, interessante Fächer (Französisch, Erdkunde, Nawi)
- tolle Fachräume (für Nawi, Musik, Kunst, Werken, Computer)
- eine moderne Turnhalle für den Sportunterricht, Kletterwand

Diese Angebote haben wir für euch:

- Einführungswoche: Kennenlernspiele, Lerntipps
- ein kleines Lehrerteam für deine Klasse
- Hausaufgabenförderung durch Lehrer
- Förder-AGs für die Fächer, in denen ihr mehr Übung braucht
- Hilfe bei Problemen durch unsere Schulsozialarbeiterin
- Spielekiste: Verleih von Spielgeräten während der Pausen
- Schulpaten aus den höheren Klassen

Ihr habt noch Fragen? Dann kommt doch zu unserem Infoabend im Januar oder zu unserem Kennenlernnachmittag im Juni. Wir freuen uns auf euch!

Wahlpflichtfachbereich in der Realschule plus

10				
9	↑	↑	↑	↑
8				
7				
6	Hauswirtschaft und Soziales HuS	Technik und Naturwissenschaft TuN	Wirtschaft und Verwaltung / IB WuV	Französisch / Englisch

- Ab der Klassenstufe 6 belegen die Schülerinnen und Schüler den Wahlpflichtfachbereich.
- In Klasse 6 werden die Schüler halbjährlich in je zwei Wahlpflichtfachbereichen unterrichtet.
- Ausnahme: Entscheidet sich ein(e) Schüler(in) für Französisch/Englisch so wird er/sie ganzjährig nur in diesem Fach unterrichtet.
- Wer Französisch als 1. Fremdsprache gewählt hat, muss Englisch als Wahlpflichtfach belegen.
- Ab Klasse 7 entscheiden sich die Schüler für einen der Bereiche.
- Parallel zum verpflichtenden Bereich können Schwerpunkte aus den Bereichen Mediengestaltung, Berufsorientierung, Sport und bildende Kunst angeboten werden.

Unser Konzept Schwerpunktschule

Das Konzept der Schwerpunktschule wird bereits seit 2001 an der Overbergschule erfolgreich umgesetzt. Schwerpunktschule bedeutet, dass Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Unterricht der Regelschule integriert werden. Dies gelingt durch innere Differenzierung, zieldifferentes Arbeiten und individuelle Förderung. Daher sind zeitweise neben den Regelschullehrkräften Förderschullehrer in den Klassen eingesetzt. Beide sind zuständig für:

- Einschätzung / Beobachtung
- Förderplanung
- Gestaltung von Unterricht
- Beurteilung
- (Eltern-) Beratung

Vorteile der Schwerpunktschule:

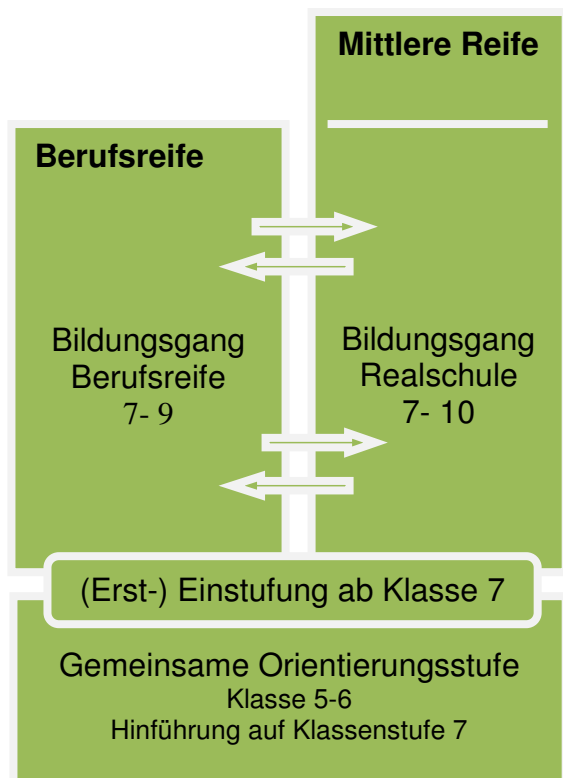
- frühzeitiges Erkennen von Lernschwierigkeiten
- gezielte Hilfe bei Lernproblemen
- individuelle Förderung aller Schülerinnen und Schüler
- sozialer Umgang miteinander wird trainiert



Grundgesetz, Artikel 3:

„Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“

Kooperative Realschule plus – was bedeutet das?



Nach der Orientierungsstufe wird eine erste Einstufung in die beiden Bildungsgänge vorgenommen. Nach jedem Halbjahr wird erneut durch die Klassenkonferenz entschieden, ob der Schüler oder die Schülerin weiterhin den Bildungsgang Berufsreife oder den Bildungsgang Realschule belegen wird.



Wir helfen bei der Berufsorientierung

Wir unterstützen und begleiten intensiv die **Berufsorientierung und Berufsfindung** unserer Schüler/innen von der 6. Klasse an. Gleichzeitig legen wir Wert darauf, dass sie früh den Umgang mit lernen und sich regelmäßig über den aktuellen Stand der sich ändernden Berufswelt informieren.

Arbeitsfelder / Ziele von Schulsozialarbeit

„Schulsozialarbeit ist ein sozialpädagogisches Angebot in der Schule. Sie ist Jugendhilfe in der Schule.“

Beratung

systemische Beratung für Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen

Elternarbeit, Vermittlung von weiterführenden Hilfen

Hilfsangebote, Unterstützung und Beratung für Eltern, Vermittlung von Familienhilfen, Kooperation schulische Bildungs- und Erziehungsarbeit, Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst, sprich den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe

Sozialpädagogisches Handeln mit Klassen oder einzelnen Schülergruppen

ziel- oder themenorientierte Unterrichtseinheiten (z. B. Gewalt- und Suchtprävention, Konfliktbewältigung, Soziales Lernen, Streitschlichtung, Begleitung von Klassenfahrten, Projektarbeit, Berufsorientierung), Babyprojekt mit dem SkF



Pädagogische Freizeitangebote

Ferienaktionen und Ferienfreizeiten, Mädchengruppe, außerschulische Projekte

Stadtteilarbeit

„Stärkung vor Ort“, Teilnahme am Begleitausschuss, Beteiligung an außerschulischen Projekten im Stadtteil wie z.B. Weihnachtsmarkt, Stadtteilstadt, „Runder Tisch“ Kinder- und Jugendarbeit und Runder Tisch

Schulsozialarbeit an unserer Schule:

Ist Anlaufstelle für alle Schülerinnen und Schüler
Hilft bei persönlichen Problemen und Krisen
Setzt sich ein für eine Zusammenarbeit mit den Eltern
Kooperiert mit den Lehrpersonen und sozialen Institutionen
Bietet pädagogische Freizeitangebote

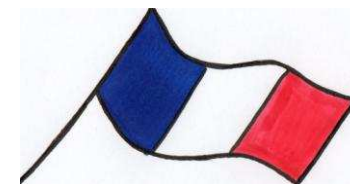
Anke Theisen

Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Koblenz, Amt 50/ Jugendamt
Gutenbergstraße 40-48
56073 Koblenz

Telefon: 0261-2915944

e-mail Kontakt: Anke.Theisen@stadt.koblenz.de

Französisch als 1. Fremdsprache? Oui, bien sûr!



Im zusammenwachsenden Europa bekommen Sprachkenntnisse eine immer größer werdende Bedeutung. So kann man an unserer Schule Französisch als 1. Fremdsprache wählen!

Vorteile:

- Die klare und systematische Struktur der Sprache fördert das **Lernen lernen!**
- Schüler lernen in **kleinen Gruppen.**
- Auf Basis des Französischen lernt man in der Regel **auch schnell Englisch** und weitere Sprachen.
- Wer Französisch als 1. Fremdsprache hatte, der **fällt** auf dem Arbeitsmarkt **auf**, denn „Englisch kann heute jeder“!
- Wer Französisch und Englisch an der Realschule plus durchgehend belegt, hat beste Voraussetzungen für einen **guten Übergang an eine weiterführende Schule.**

Voraussetzungen:

- **Selbständiges Arbeiten** in der Grundschule
- Englisch ist 2. Fremdsprache



Und noch ein Bonbon zum Schluss:

Unsere Schüler können ihre Sprachkenntnisse direkt ausprobieren: Seit über 30 Jahren besteht eine **Schulpartnerschaft** mit dem Collège Les Loges in Nevers, Frankreich, bei der sich jedes Jahr Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 entweder in Nevers oder in Koblenz gegenseitig besuchen.

